

Das Nachrichtenportal für Brandenburg

MOZ.de

Vier Rockpoeten kommen zum Wasserfest



Schon zu DDR-Zeiten populär: Der Rockpoet Dirk Zöllner reiht sich ein in den Fürstenberger Liedermacher-Kreis.

© Foto: Privat

Thomas Pilz / / 22.06.2016, 09:37 Uhr

Fürstenberg (GZ) Mit einer außergewöhnlichen Premiere wird das Brandenburger Wasserfest am 8. Juli in Fürstenberg eröffnet: Der Sänger und Komponist Uwe Kolberg präsentiert in der Stadtkirche erstmals seinen "Songwriter-Circle". Drei weitere Musiker und ein Überraschungsgast geben mit ihm ein Konzert - präsentiert von der Gransee-Zeitung.

Etwas ganz besonderes möge den Gästen anlässlich des 20. Wasserfestes vom 8. bis 10. Juli gleich am ersten Abend geboten werden. Das erhofften sich zumindest die Stadt als Veranstalter und Cheforganisator Olaf Bechert von der Regio-Nord. Der Coup gelang Bechert tatsächlich. Er besann sich des Rockmusikers, Liedermachers und Sängers Uwe Kolberg, der in Templin beheimatet ist. Vor zwei Jahren begeisterte Kolberg das Publikum in der Stadtkirche, als er das Publikum für Purple Schulz in Stimmung brachte.

Dort erneut aufzutreten, das reizt den erfahrenen Musiker außerordentlich. Kolberg hat nämlich ein neues Programm erarbeitet. Er nennt es "Songwriter-Circle", zu Deutsch: Liedermacher-Kreis. Die Idee ist ganz einfach. Eine Gruppe von Liedmachern setzt sich entweder mitten ins Publikum in einen Kreis oder gemeinsam auf eine Bühne. Jeder von ihnen trägt nacheinander ein Lied vor. Dazu gesellt sich ein Überraschungsgast, der etwas eigenes vorträgt.

Am 8. Juli kann man auf diese Weise ein Wiedersehen mit dem bekannten Rockpoeten Dirk Zöllner feiern. Dazu gesellen sich Stephanie Forryan, die auf Englisch Pop-Songs zum besten gibt. Und der Münchener Komponist C.B. Green führt eigene Songs auf Englisch mit der Acoustic-Gitarre auf. Für eine Überraschung wird der Gast-Star sorgen. Es ist Hans, die Geige,

ein bekannter Musiker.

Die Idee eines solchen Konzertes geht auf den Komponisten und Produzenten Tom Cunningham zurück. Der produzierte nicht nur die Platte "Casablanca" der Gruppe City in der DDR Ende der 80er. Er organisierte auch solche Liedermacher-Kreise im damaligen Westberlin. Mit großem Erfolg - wobei Uwe Kolberg davon künstlerisch profitierte. Er konnte Ende der 90er-Jahre als Gastmusiker auftreten.

"Die Grundidee dieser Songwriter-Circle ist, dass Stereotype im Ablauf eines Konzertes vermieden werden und stattdessen stets Vielfalt Trumpf ist", erläutert Uwe Kolberg. Er arbeitete jahrelang mit Cunningham zusammen, bis dieser wegen eines schweren Schlaganfalles vor elf Jahren seine Konzertreihe einstellen musste.

Kolberg wahrte den Geist dieser kleinen Kunstform und zog mit Erlaubnis von Cunningham unter dem Titel "Songwriters Explosion" anschließend weitere Liedermacher-Kreise - Auftritte im Multikulturellen Centrum (MKC) Templin, in der Joachimsthaler Kirche und in Boitzenburg folgten. Aus all diesen Erfahrungen schuf der Templiner leicht abgewandelt nun eine neue Konzertform. Premiere haben wird sie zum Auftakt des 20. Brandenburger Wasserfestes. "Wobei noch mehr als in den Jahren zuvor das Spontane eine Rolle spielen wird", erläutert Kolberg. Es gehe ihm um eine Session-Situation. Die Künstler werden nicht nur einzeln Lieder vortragen, sondern sich von den Ideen der jeweils anderen inspirieren lassen, um mitzumusizieren.

Selbstverständlich werden die Bänke in der Stadtkirche dem Konzept zuliebe nicht einfach ausgebaut werden können. Kolberg und seine Gäste werden auf einer Bühne im Halbkreis Platz nehmen, kündigte Olaf Bechert an. Fürstenbergs Bürgermeister Robert Philipp freut sich über dieses attraktive Auftaktkonzert: "Nicht alle Tage kann in der Region solch ein kulturelles Ereignis genossen werden. Man kann nur empfehlen, am 8. Juli in der Stadtkirche dabei zu sein", sagt er. Gastgeber des Konzertes ist wie in den Jahren zuvor die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde. Pastor Eckhart Altemüller betonte, dass man anlässlich des Jubiläums-Festes ein weiteres Programmangebot unterbreitet: Am Vormittag des 10. Juli wird ein Gottesdienst unter freiem Himmel gefeiert - um 10.15 Uhr im Stadtpark am Schwedtsee. "Eine gute Gelegenheit zur Besinnung, bevor das Endspiel der Fußball-Europameisterschaft losgeht".

Karten können in der Touristinfo Fürstenberg gekauft werden, im Vorverkauf kostet eine elf Euro, an der Abendkasse 14 Euro. Telefon 033093 32254.